

Der Wanderer an den Mond

Gedicht von J.G. Seidl.

Joseph Witteczek gewidmet

Franz Schubert D 870

Op.80.Nr.1.

Etwas bewegt

1826

Ich

auf der Erd, ar

mf

p

ich ernst und trüb, du mild und rein, was mag der Un - ter - schied wohl

15

sein? Ich wand - re fremd von

19

Land zu Land, so hei - mat - los, so un - be - kannt; berg-

24

-auf, berg - a. ach! zu - Haus.

29

Du a - ber wan - derst auf und ab aus

33

We - stens Wieg' in — O - stens Grab, wallst

37

län - der - ein und län - der - aus, und bist doch, wo du bist, zu Haus.

41

Der

p

45

Him - mel, end - los aus - ge - spannt, ist dein ge - lieb - tes — Hei - mat - land:

49

O glück - lich, wer, wo - hin er geht, doch

53

auf der Hei - mat Bo - den steht, glück - lich, wer, wo - hin er — geht, doch

57

auf der Hei - mat Bo - den steht.

61

pp *dim.*

Type: Sheet music

Título: [Der Wanderer an den Mond](#)

Compositor: [Franz \(Peter\) Schubert](#)

Época: Romanticismo

Tema: .Misceláneas

Categoría: Canciones (mundanas)

Dificultad: Mittel

Instrumentación Grupo: Voz sola con un instrumento

Arrangement: Solo>sop+Piano

Instrumentación: Canto solo>soprano(1),Piano = Pno(1)